

# Jahresbericht zum 30. April 2020

Kapitalertrag Plus

# Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über  
die Entwicklung des OGAW-Fonds

Kapitalertrag Plus

in der Zeit vom 02. Mai 2019 bis 30. April 2020.

Hamburg, im Juli 2020

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz    Nicholas Brinckmann    Andreas Hausladen    Ludger Wibbeke

## So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2019/2020 .....	4
Vermögensübersicht per 30. April 2020 .....	6
Vermögensaufstellung per 30. April 2020 .....	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV .....	12
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers .....	15
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien .....	17

# Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr 2019/2020

## Anlageziel und Anlagepolitik

Der Fonds verfolgt das Ziel, mittels eines defensiven, flexiblen globalen Multiasset-Ansatzes, eine Rendite oberhalb des jeweiligen Kapitalmarktzinsniveaus zu erzielen unter Berücksichtigung moderater Kursschwankungen.

Der Fonds investiert in ein breitgestreutes Portfolio verschiedener Anlageklassen. Im Rahmen des flexiblen, defensiven, globalen Multiasset-Ansatzes investiert das Fondsmanagement in Staats- und Unternehmensanleihen sowie in aussichtsreiche Aktienstandardwerte und ausgesuchte Finanzinstrumente auf Rohstoffe. Die Auswahl erfolgte über verschiedene Auswahlkriterien wie z.B. die Fundamentalanalyse.

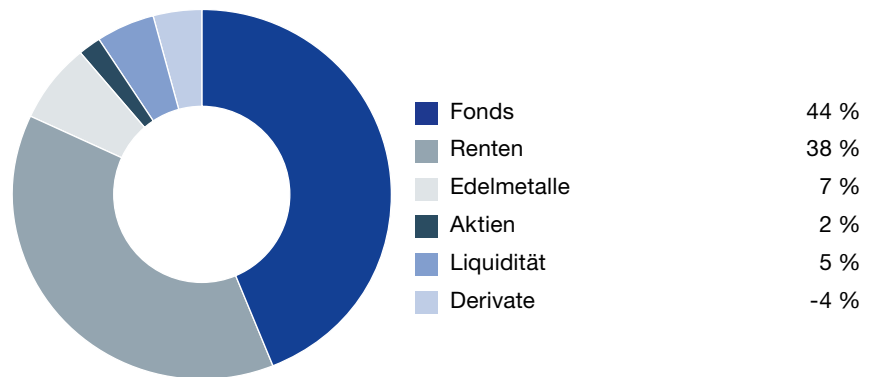
Derivate können zu Absicherungs- und Investitionszwecken eingesetzt werden. Für die Kapitalanlage in den Fonds sollte ein Anlagehorizont von 3 Jahren oder mehr in Betracht gezogen werden. Der Fonds ist besonders geeignet für Anleger, die:

- risikobereit sind,
- Kapitalwachstum und Erträge aus einem diversifiziertem Anlageportfolio erzielen möchten,
- Ihr Kapital mittel- und/oder langfristig anlegen möchten

## Portfoliostruktur

Im Berichtszeitraum wurden die eingehenden Mittel im Einklang mit der Anlagestrategie sukzessive investiert. Es wurden insgesamt 12 Rentenpositionen, 13 Positionen in Fondsanteilen, 2 Positionen

30.04.2020



Zertifikaten auf Edelmetalle sowie 1 Aktienpositionen aufgebaut.

Zur Absicherung des Aktienanteils wurden EUREX-Futures eingesetzt.

Eine Rentenposition sowie ein Zertifikat wurden wieder abgebaut, die Future Positionen wurden gem. Fälligkeit gerollt und bei Aufstockung der Aktienquote angepasst.

Die Investments des Fonds bestehen aus Fondsanteilen (Misch-, Renten-, und Aktienfonds), Direktinvestments in Renten und Aktien, Zertifikaten auf Edelmetalle, Futures zu Absicherungszwecken sowie liquiden Mitteln in verschiedenen Währungen.

## Risikoanalyse

### Adressenausfallrisiko:

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die

Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder.

### Marktpreisrisiken:

Während des Berichtszeitraums bestanden in dem Fonds Marktpreisrisiken, insbesondere in Form von Aktien-, Anleihe-, Währungsrisiken.

### Währungsrisiken:

Der Fonds investiert überwiegend in Anlagen aus dem EUR-Raum. Zur Diversifikation mischt der Fonds Investments in Fremdwährungen bei. Den dadurch bestehenden Währungsrisiken stehen entsprechend Chancen gegenüber.

### Liquiditätsrisiken:

Aufgrund der breiten Diversifikation des Portfolios ist die Liquidität des Fonds jederzeit sichergestellt, auch wenn bei einigen Unternehmensanleihen die Liquidierung im jetzigen Marktumfeld einige Tage dauern könnte.

### Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versa-

gen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operativen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und

Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

#### **Sonstige Risiken:**

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat aktuell weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt, die sich derzeit noch nicht abschätzen lassen. Vor diesem Hintergrund lassen sich die mit den Investitionen dieses Fonds verbundenen Risiken derzeit nicht abschließend absehen. Es besteht die Möglichkeit, dass sich die bestehenden Risiken verstärkt und kumuliert realisieren und sich negativ auf das Ergebnis des Fonds auswirken könnten.

#### **Veräußerungsergebnis**

Das Veräußerungsergebnis wurde im Wesentlichen durch die Auflösung von Absicherungspositionen auf Aktienindizes sowie die Veräußerung von Aktien und Zertifikaten auf Edelmetallen erzielt.

#### **Sonstige Hinweise**

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment- GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Kapitalertrag Plus Fonds ist ausgelagert an die I.C.M. Independent Capital Management Vermögensberatung Mannheim GmbH.

Der Kapitalertrag Plus wurde am 2. Mai 2019 für unbestimmte Dauer aufgelegt.

Bei Auflegung wurde für das Sondervermögen die Anteilklasse Kapitalertrag Plus P gebildet. Am 01.07.2019 wurde eine weitere Anteilklasse Kapitalertrag Plus FV gebildet.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

# Vermögensübersicht per 30. April 2020

Fondsvermögen: EUR 3.332.250,72

Umlaufende Anteile: FV-Klasse 10 \*)

P-Klasse 34.645 \*\*)

Vermögensaufteilung in TEUR/%		
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
1. Aktien	80	2,41
2. Anleihen	1.351	40,56
3. Zertifikate	243	7,31
4. Sonstige Wertpapiere	1.611	48,33
5. Derivate	-146	-4,37
6. Bankguthaben	187	5,60
7. Sonstige Vermögensgegenstände	18	0,53
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
	-12	-0,37
<b>III. Fondsvermögen</b>		
	<b>3.332</b>	<b>100,00</b>

\*) Auflage FV-Klasse per 01.07.2019

\*\*\*) Auflage P-Klasse per 02.05.2019

# Vermögensaufstellung per 30. April 2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.04.2020	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
					im Berichtszeitraum					
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>										
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>										
3,125000000% BayWa AG Notes v. 19/24	XS2002496409		EUR	50	50	0	% 101,536000	50.768,00	1,52	
1,625000000% EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.19(27/79)	XS2035564629		EUR	100	100	0	% 94,498688	94.498,69	2,84	
2,330000000% Ford Motor Credit Co. LLC EO-Medium Term Notes 2019(25)	XS2052337503		EUR	100	100	0	% 82,479000	82.479,00	2,48	
3,250000000% Hornbach-Baumarkt AG 19/26	DE000A255DH9		EUR	100	100	0	% 99,722500	99.722,50	2,99	
2,125000000% Lagardère S.C.A. EO-Obl. 19/26	FR0013449261		EUR	100	100	0	% 89,991500	89.991,50	2,70	
2,625000000% Otto (GmbH & Co KG) MTN v.2019(2019/2026)	XS1979274708		EUR	75	75	0	% 97,149500	72.862,13	2,19	
5,375000000% Porr AG EO-Var. Schuldv. 2020(25/Und.)	XS2113662063		EUR	100	100	0	% 82,745000	82.745,00	2,48	
2,625000000% RCI Banque S.A. EO-FLR MTN 2019(25/30)	FR0013459765		EUR	100	100	0	% 90,235000	90.235,00	2,71	
2,502000000% Telefonica Emisiones S.A.U. EO-FLR Med.-Term Nts 2020/und	XS2109819859		EUR	100	100	0	% 93,422000	93.422,00	2,80	
2,875000000% thyssenkrupp AG MTN v.19(23/24)	DE000A2TEDB8		EUR	75	75	0	% 95,203000	71.402,25	2,14	
1,750000000% Norwegen, Königreich NK-Anl. 2015(25)	N00010732555		NOK	1.100	1.100	0	% 106,312000	104.141,59	3,13	
3,625000000% Infineon Technologies AG Sub.-FLR-Nts.v.19(28/ unb.)	XS2056730679		EUR	100	100	0	% 92,360500	92.360,50	2,77	
2,750000000% VGP N.V. EO-Bonds 19/23	BE0002677582		EUR	20	20	0	% 100,002500	20.000,50	0,60	
<b>Zertifikate</b>										
Source Physical Markets ETC 30.12.2100 Gold	IE00B579F325		STK	1.600	1.600	0	EUR 152,180000	243.488,00	7,31	
<b>Summe der börsengehandelten Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>1.288.116,66</b>	<b>38,66</b>	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>										
<b>Aktien</b>										
M1 Kliniken AG	DE000A0STSQ8		STK	8.000	12.000	4.000	EUR 10,050000	80.400,00	2,41	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>										
1,625000000% Engie S.A. EO-FLR Notes 2019(25/Und.)	FR0013431244		EUR	100	100	0	% 96,624500	96.624,50	2,90	
5,250000000% Deutsche Lichtmiete AG Anleihe v. 2019(2025)	DE000A2TSCP0		EUR	75	75	0	% 95,790000	71.842,50	2,16	
7,000000000% Metalcorp Group S.A. EO-Anleihe 2017(20/22)	DE000A19MDV0		EUR	50	50	0	% 73,654500	36.827,25	1,11	
3,625000000% Netflix Inc. EO-Notes 2019(19/30) 144A	XS2072829794		EUR	100	100	0	% 101,475500	101.475,50	3,04	
<b>Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>387.169,75</b>	<b>11,62</b>	
<b>Investmentanteile</b>										
<b>KVG-eigene Investmentanteile</b>										
Wallrich AI Libero Inhaber-Anteile P	DE000A2DTL29		ANT	800	800	0	EUR 77,890000	62.312,00	1,87	
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>										
Deutscher Mittelstandsanl.FDS I	LU0848515663		ANT	2.500	2.500	0	EUR 42,880000	107.200,00	3,22	
iShares DivDAX UCITS ETF DE	DE0002635273		ANT	18.000	18.000	0	EUR 14,470000	260.460,00	7,82	
iShares Euro STOXX 50	IE0008471009		ANT	19.300	19.300	0	EUR 30,497300	588.597,89	17,66	
iShs II-iShs \$ Fit.Ra.Bd U.ETF Reg. Shares USD Unh.Dis. o.N.	IE00BZ048462		ANT	14.000	14.000	0	EUR 4,563700	63.891,80	1,92	

## Vermögensaufstellung zum 30.04.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.04.2020	Käufe/ Zugänge		Ver- käufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum						
Lloyd Fonds-Special Yield Opp. Inhaber-Anteilsklasse S	DE000A2PB6H5		ANT	101	101	0	EUR	961,770000	97.138,77	2,91	
Lupus alpha Volatility Invest A	DE000A0HHGG2		ANT	1.000	1.000	0	EUR	95,860000	95.860,00	2,88	
Mainfirst-Mainfirst Contr.Opp. Registered Shares X EUR o.N.	LU1501517327		ANT	1.000	1.000	0	EUR	93,110000	93.110,00	2,79	
SWuK Prämienfonds Inhaber-Anteile C	DE000A2JQL00		ANT	1.000	1.000	0	EUR	86,380000	86.380,00	2,59	
Xtrackers SLI Inhaber-Anteile 1D o.N.	LU0322248146		ANT	1.100	1.100	0	EUR	141,440000	155.584,00	4,67	
<b>Summe der Investmentanteile</b>							<b>EUR</b>		<b>1.610.534,46</b>	<b>48,33</b>	
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>		<b>3.285.820,87</b>	<b>98,61</b>	
<b>Derivate</b> (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)											
<b>Aktienindex-Derivate</b> Forderungen/Verbindlichkeiten											
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>											
DivDAX Futures 19.06.2020		XEUR	EUR	Anzahl -6					-40.860,00	-1,23	
ESTX 50 Index Futures 19.06.2020		XEUR	EUR	Anzahl -13					-80.600,00	-2,42	
Swiss Leader Index Futures (SLI) 19.06.2020		XEUR	CHF	Anzahl -9					-24.072,69	-0,72	
<b>Summe der Aktienindex-Derivate</b>							<b>EUR</b>		<b>-145.532,69</b>	<b>-4,37</b>	
<b>Bankguthaben</b>											
<b>EUR - Guthaben bei:</b>											
Bank: National-Bank AG			EUR	444,58					444,58	0,01	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	143.663,11					143.663,11	4,31	
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:</b>											
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			CHF	43.848,31					41.501,41	1,25	
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			USD	1.016,23					936,53	0,03	
<b>Summe der Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>		<b>186.545,63</b>	<b>5,60</b>	
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>											
Zinsansprüche			EUR	17.646,43					17.646,43	0,53	
<b>Summe sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>		<b>17.646,43</b>	<b>0,53</b>	
<b>Sonstige Verbindlichkeiten 1)</b>			<b>EUR</b>	<b>-12.229,52</b>			<b>EUR</b>		<b>-12.229,52</b>	<b>-0,37</b>	
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>		<b>3.332.250,72</b>	<b>100 2)</b>	
<b>Kapitalertrag Plus FV</b>											
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>		<b>95,91</b>		
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>		<b>10</b>		
<b>Kapitalertrag Plus P</b>											
<b>Anteilwert</b>							<b>EUR</b>		<b>96,16</b>		
<b>Umlaufende Anteile</b>							<b>STK</b>		<b>34.645</b>		

### Fußnoten:

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Zinsen laufendes Konto, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

2) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 7.381.219,62 EUR.



## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 30.04.2020	
Schweizer Franken		CHF	1,056550	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone		NOK	11,229250	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar		USD	1,085100	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel				
b) Terminbörsen				
XEUR		EUREX DEUTSCHLAND		

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
1,250000000% HOCHTIEF AG MTN v.2019(2031)	DE000A2YN2V0	EUR	50	50	
7,000000000% Metalcorp Group S.A. EO-Anleihe 2019(20/22) Tr.3	DE000A2R14C7	EUR	50	50	
<b>Zertifikate</b>					
Source Physical Markets PLC DT.ZT.ETC 30.12.2100 Gold	DE000A1MECS1	STK	1.600	1.600	
<b>Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)</b>					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: Swiss Leader Index (Price) (CHF) (SLI)		CHF			126,11
Basiswerte: DivDAX Kursindex, ESTX 50 Index (Price) (EUR)		EUR			1.472,20

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)

für den Zeitraum vom 02. Mai 2019 bis 30. April 2020		Kapitalertrag Plus FV	Kapitalertrag Plus P
<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	0,31	853,47
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	1,89	14.243,27
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	2,24	14.421,51
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-0,54***)	-3.041,03***)
5. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	6,22	21.207,88
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>10,12</b>	<b>47.685,10</b>
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	0,00	-64,86
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-13,28	-43.780,58
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-1,86	-6.045,14
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-2,13	-8.004,55
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-0,91	-3.059,09
6. Aufwandsausgleich	EUR	0,00	-12.076,89
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-18,18</b>	<b>-73.031,11</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>	<b>-8,06</b>	<b>-25.346,01</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
<b>1. Realisierte Gewinne</b>	<b>EUR</b>	<b>78,89</b>	<b>265.567,45</b>
<b>2. Realisierte Verluste</b>	<b>EUR</b>	<b>-10,07</b>	<b>-26.635,15</b>
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>68,82</b>	<b>238.932,30</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>60,76</b>	<b>213.586,29</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	17,76	42.358,31
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-119,39	-414.710,42
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-101,63</b>	<b>-372.352,11</b>
<b>VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>-40,87</b>	<b>-158.765,82</b>

\*\*\*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen in Höhe von EUR 0,54 in der ASK FV sowie in Höhe von EUR 3.045,09 in der ASK P

## Entwicklung des Sondervermögens 2020

		Kapitalertrag Plus FV	Kapitalertrag Plus P
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres</b>		EUR 0,00	EUR 0,00
1. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR 1.000,00	EUR 3.474.016,45
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR 1.000,00		EUR 4.074.181,05
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR 0,00		EUR -600.164,60
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR 0,00	EUR 16.040,96
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		EUR -40,87	EUR -158.765,82
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR 17,76		EUR 42.358,31
davon nicht realisierte Verluste:	EUR -119,39		EUR -414.710,42
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres</b>		<b>EUR 959,13</b>	<b>EUR 3.331.291,59</b>

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt		je Anteil	
<b>Kapitalertrag Plus FV</b>				
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>				
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	EUR	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	60,76	EUR	6,08
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	10,07	EUR	1,01
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>				
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0	EUR	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-65,83	EUR	-6,58
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>5,00</b>	<b>EUR</b>	<b>0,50</b>
1. Endausschüttung				
a) Barausschüttung	EUR	5,00	EUR	0,50
<b>Kapitalertrag Plus P</b>				
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>				
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	0,00	EUR	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	EUR	213.586,29	EUR	6,16
3. Zuführung aus dem Sondervermögen 3)	EUR	26.635,15	EUR	0,77
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>				
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	EUR	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	-222.898,94	EUR	-6,43
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>EUR</b>	<b>17.322,50</b>	<b>EUR</b>	<b>0,50</b>
1. Endausschüttung				
a) Barausschüttung	EUR	17.322,50	EUR	0,50

3) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00 in der ASK FV sowie i.H.v. EUR 0,00 in der ASK P)

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
<b>Kapitalertrag Plus FV</b>				
Auflage 01.07.2019	EUR	1.000,00	EUR	100,00
2020	EUR	959,13	EUR	95,91
<b>Kapitalertrag Plus P</b>				
Auflage 02.05.2019	EUR	10.000,00	EUR	100,00
2020	EUR	3.331.291,59	EUR	96,16

# Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

## Angaben nach der Derivateverordnung

**Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure** EUR 672.815,24

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Sondervermögen

## Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) 98,61  
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) -4,37

**Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.**

## Sonstige Angaben

### Kapitalertrag Plus FV

Anteilwert EUR 95,91  
Umlaufende Anteile STK 10

### Kapitalertrag Plus P

Anteilwert EUR 96,16  
Umlaufende Anteile STK 34.645

	Kapitalertrag Plus FV	Kapitalertrag Plus P
<b>Währung</b>	EUR	EUR
<b>Verwaltungsvergütung</b>	1,60% p.a.	1,60% p.a.
<b>Ausgabeaufschlag</b>	0%	0%
<b>Ertragsverwendung</b>	ausschüttend	ausschüttend
<b>Mindestanlagevolumen</b>	-	-
<b>Anlegerkreis</b>	Die FV-Klasse richtet sich an Anleger, die durch das Vermögensverwalternetzwerk betreut werden. Sie ist nicht für Anleger erwerbbar, die nicht durch das Vermögensverwalternetzwerk betreut werden	

## Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV). Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

## Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote  
Kapitalertrag Plus FV 2,06 %  
Kapitalertrag Plus P 2,45 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

Transaktionskosten EUR 4.108,77

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt für die ASK FV keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die ASK P keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

### Verwaltungsvergütungssatz für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

Wallrich AI Libero Inhaber-Anteile P	0,9500 %
--------------------------------------	----------

Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Deutscher Mittelstandsanl.FDS I	1,5000 %
iShares DivDAX UCITS ETF DE	0,3000 %
iShares Euro STOXX 50	0,1000 %
iShs II-iShs \$ Flt.Ra.Bd U.ETF Reg. Shares USD Unh.Dis. o.N.	0,1000 %
Lloyd Fonds-Special Yield Opp. Inhaber-Anteilsklasse S	0,4000 %
Lupus alpha Volatility Invest A	0,7500 %
Mainfirst-Mainfirst Contr.Opp. Registered Shares X EUR o.N.	1,0000 %
SWuK Prämienfonds Inhaber-Anteile C	1,2000 %
Xtrackers SLI Inhaber-Anteile 1D o.N.	0,1500 %

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

Kapitalertrag Plus FV: EUR 0,00

Kapitalertrag Plus P: EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Kapitalertrag Plus FV EUR 0,91 Kosten BaFin

Kapitalertrag Plus P: EUR 3.059,09 Kosten BaFin

### Sonstige Informationen

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

### Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2019

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 13.825.622,49
---	-------------------

davon fix:	EUR 10.999.500,77
------------	-------------------

davon variabel:	EUR 2.826.121,72
-----------------	------------------

Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt): 172

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2019 der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risikoträger):	EUR 1.011.750,04
---	------------------

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

### Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungssysteme unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

### Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

### Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

### Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2018 (Portfoliomanagement I.C.M. Independent Capital Management Vermögensberatung Mannheim GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	1.091.014
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 18

### Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2018 (Portfoliomanagement Signal Iduna Asset Management GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss):

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	8.917.233
davon feste Vergütung:	EUR	0
davon variable Vergütung:	EUR	0
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 12

Hamburg, 23. Juli 2020

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-GmbH  
Geschäftsführung

(Dr. Jörg W. Stotz) (Nicholas Brinckmann) (Andreas Hausladen) (Ludger Wibbeke)

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Kapitalertrag Plus – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 2. Mai 2019 bis zum 30. April 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. April 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 2. Mai 2019 bis zum 30. April 2020, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften

und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen

und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

INVEST Hanseatische Investment-GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 24. Juli 2020

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner Lüning  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer



# Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

## Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST  
Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung  
Postfach 60 09 45  
22209 Hamburg  
Hausanschrift:  
Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:  
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96  
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70  
Internet: [www.hansainvest.com](http://www.hansainvest.com)  
E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Gezeichnetes Kapital:  
€ 10.500.000,00  
Eigenmittel:  
€ 20.059.012,13  
(Stand: 31.12.2019)

## Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA  
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund  
SIGNAL IDUNA  
Lebensversicherung a.G., Hamburg

## Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg  
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:  
€ 24.100.000,00  
Eigenmittel gem.  
Kapitaladäquanzverordnung (CRR):  
€ 267.959.000,00  
(Stand: 31.12.2019)

## Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München  
(vorm. Bayerische Hypo- und  
Vereinsbank)  
BIC: HYVEDEMM300  
IBAN: DE15200300000000791178

## Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg  
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-  
rates der SIGNAL IDUNA Asset  
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth  
(stellvertretender Vorsitzender),  
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA  
Gruppe, Hamburg

Markus Barth,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
Aramea Asset Management AG,  
Hamburg

Dr. Thomas A. Lange,  
Vorsitzender des Vorstandes der  
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,  
Geschäftsführender Gesellschafter der  
STUETZER Real Estate Consulting  
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,  
Kaufmann

## Wirtschaftsprüfer:

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

## Geschäftsführung:

Dr. Jörg W. Stotz  
(Sprecher, zugleich Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX  
S.A., Mitglied der Geschäftsführung  
der SIGNAL IDUNA Asset Management  
GmbH und der HANSAINVEST Real  
Assets GmbH sowie Mitglied des  
Aufsichtsrates der Aramea Asset  
Management AG)

Nicholas Brinckmann  
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung  
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Andreas Hausladen (ab 01.04.2020)

Ludger Wibbeke  
(zugleich stellvertretender Aufsichtsrats-  
vorsitzender der HANSAINVEST LUX  
S.A. sowie Vorsitzender des  
Aufsichtsrates der WohnSelect  
Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

**HANSAINVEST**  
**Hanseatische Investment-GmbH**

**Ein Unternehmen der**  
**SIGNAL IDUNA Gruppe**

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg  
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96  
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)